Clemens von Bönninghausen
Drei Werke von Bönninghausen für den homöopathischen Praktiker

Extrait du livre

Drei Werke von Bönninghausen für den homöopathischen Praktiker
de Clemens von Bönninghausen
Éditeur : Homöopathisches Wissen Verlag

http://www.editions-narayana.fr/b2414

Sur notre librairie en ligne vous trouverez un grand choix de livres d'homéopathie en français, anglais et allemand.

Reproduction des extraits strictement interdite.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Allemagne
Tel. +33 9 7044 6488
Email info@editions-narayana.fr
http://www.editions-narayana.fr

Editions Narayana

Erste Abtheilung
Die Arzneien und ihre Zeichen

1. Acon. (Aconitum Napellus.)

Hellklingender oder pfeifender Keuchhusten, von brennendem Stechen im Kehlkopfe und in der Luftröhre erregt, meistens ohne, selten Morgens und am Tage mit Auswurf von etwas, mit geronnenem Blute vermischtem Schleime.

Verschlimmerung: Nachts, besonders nach Mitternacht. - Ärger, besonders mit Schreck. Nach Erhitzung. Nach Erkältung in trockener Kälte oder Zugluft. Ost- und Nord-Wind. Gehen im Freien. Im Winter. Aufrichten. Aufstehen. Tiefathmen. Sprechen. Liegen auf der (schmerzhaften) Seite. Nach Schlafen. Trinken. Tabacksdampf.

Begleitung: Angst und Unruhe. Todesfurcht und Todesahnung. Schreckhaftigkeit. Umherwerfen im Bette. Heulen und Jammern. Schwindel vom Aufrichten. Blutdrang zum Kopfe. Herauspressen in der Stirne. Lockerheitsgefühl des Gehirns. Funkelnde Augen. Erweiterte Pupillen. Thränen der Augen. Nasenbluten. Aufgedunsene Röthe des Gesichts. Wechselnde Gesichtsfarbe. Schweiss der Stirn und Oberlippe. Schwarze, trockene Lippen. Entzündung des Schlun-des mit dunkeler Röthe. Zitternde, stotternde Sprache. Unauslöschlicher Durst. Erbrechen der Getränke. Spannen und

Drücken in den Hypochondern. Bei Berührung schmerzhafte Auftreibung des Unterleibes. Stockschnupfen. Athemversetzung. Erstickungsanfälle. Kurzäthmigkeit. Seufzendes Athmen. Übelriechender Athem. Heiserkeit. Blutdrang zur Brust. Stiche in den Brustseiten. Ängstliches Herzklopfen. Zerschlagenheit und Stiche im Kreuze und im Rücken. Geschwulst der Hände. Empfindlichkeit gegen Berührung. Kann auf der schmerzhaften Seite nicht liegen. Will stets liegen. Ohnmacht beim Aufrichten. Schlummersucht, ohne schlafen zu können. Schlaflosigkeit mit stetem Umherwerfen. Harter, voller, sehr beschleunigter Puls. Allgemeine trockene Hitze. Innere Frostschauder, mit trockener, heisser Haut und Neigung zum Entblössen. Schweiss der bedeckten Theile.

Ganz zu Anfange, aber nur bei den angeführten Gemüths- und Fieber-Zeichen anwendbar, und selten im Stande, für sich allein die Krankheit zu heilen, jedenfalls aber unentbehrlich zur Tilgung oder Mässigung des etwa vorhandenen Fiebers.

Clemens von Bönninghausen

Drei Werke von Bönninghausen für den homöopathischen Praktiker

Band 17

443 pages, relié
publication 2014

acheter maintenant

Plus de livres sur homéopathie, les médecines naturelles et un style de vie plus sain
www.editions-narayana.fr